

Der Gemeinderat wurde aufgrund von Art.L1122-11, L1122-12 und L1122-13 des K.L.D.D. vorschriftsmäßig einberufen, um über die Punkte der Tagesordnung, aufgestellt durch das Gemeindegremium in seiner Sitzung vom 10. Februar 2016 zu beraten und zu beschließen.

Anwesend waren die HH. MARAITE Joseph, **Bürgermeister**, CORNELY Karl-Heinz, Frau DHUR Marion, KLEIS André, **Schöffen**, STELLMANN Alain, Frau HILLEN Marianne, Frau KALBUSCH Claudine, Frau PLOTTE Juliette, VERHEGGEN Joseph, WIESEN Helmuth, ROSENGARTEN Axel, Frau HOUSCHEID Sonja und GENNEN Jerome, **Gemeinderatsmitglieder**.
P. SCHÖSSLER, Generaldirektor.

In öffentlicher Sitzung.

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. Januar 2016 - Annahme.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 12 JA-Stimmen bei einer Enthaltung (STELLMANN), das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. Januar 2016 anzunehmen.

Punkt 2.- Deklassierung von öffentlichem Eigentum und Geländetausch zwischen der
----- Gemeinde und den Eigentümern des Geländes, gelegen in Dürler längs der Parzellen katastriert unter 4790 BURG-REULAND/Dürler, Gem.1 (REULAND), Flur O, Nr. 544A, 544B, 545 C, 546 A, 546B, 548 E, 549 und des öffentlichen Eigentums (Regularisierung der bestehenden Situation).

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Dem Geländetausch zwischen der Gemeinde und den Eigentümern der Parzellen, katastriert unter 4790 BURG-REULAND/Dürler, Gem.1 (REULAND), Flur O, Nr. 544A, 544B, 545 C, 546 A, 546B, 548 E, 549 zwecks Regularisierung der bestehenden Situation laut dem Vermessungsplan von Frau Alexandra CORMANN vom 15. Dezember 2014 zuzustimmen und zwar für folgende Teilstücke :
 - a) Übertragung mit Ausgleichszahlung ins öffentliche Eigentum zwecks Straßenerweiterung:
 - GEM 1, Flur O, Teil der Parzelle Nr. 548E von 10 m²;
 - GEM 1, Flur O, Teile der Parzellen Nr. 549 und 546 A von 293 m²
 - GEM 1, Flur O, Teile der Parzellen Nr. 546 B und 545 C von 190 m²
 - GEM 1, Flur O, Teil der Parzelle Nr. 544 A von 35 m²
 - GEM 1, Flur O, Teil der Parzelle Nr. 544 B von 28 m²
 - b) Übertragung mit Ausgleichszahlung zu deklassierender Straßenabsplisse an Privateigentümer:
 - GEM 1, Flur O, öffentliches Eigentum/Teil 1 von 160 m² (grün eingefärbt);
 - GEM 1, Flur O, öffentliches Eigentum/Teil 2 von 134 m²(violett eingefärbt);
 - GEM 1, Flur O, öffentliches Eigentum/Teil 3 von 8 m² (violett eingefärbt);
- 2) Der Deklassierung der unter Punkt 1) b) erwähnten Straßenabsplisse zuzustimmen;
- 3) Die an die Privateigentümer durch die Gemeinde Burg-Reuland zu leistende Ausgleichszahlung in einer Gesamthöhe von 2.540,00 € zu genehmigen;
- 4) Die anteilmäßige Beteiligung der Gemeinde Burg-Reuland an den Kosten für die Veraktung zu genehmigen;
- 5) Den öffentlichen Nutzen der vorerwähnten Immobilientransaktionen festzustellen.

Punkt 3.- Beschäftigung einer Kindergartenhelferin im Rahmen eines
----- Praktikumsvertrags.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig,

- 1) Den Einsatz einer Kindergartenhelferin in der Gemeinde Burg-Reuland vom 27/02/2016 – 30/06/2016 im Rahmen eines Praktikumsvertrags zu genehmigen;
- 2) Die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Burg-Reuland in Höhe von 800,00 € für das Schuljahr 2015-2016 zu genehmigen.

Punkt 4.- Antrag auf Zuschuss des Musikverbandes Föderkam Ostbelgien für die
----- Durchführung des „Play-In Junior Edition“ vom 28. bis zum 31. März 2016
im Kultur- und Begegnungszentrum von Burg-Reuland.

DER GEMEINDERAT;

BESCHLIESST einstimmig, dem Musikverband Föderkam Ostbelgien einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € für die Durchführung oben erwähnter Veranstaltung zu gewähren.

Punkt 5.- Antrag auf Zuschuss der Telefonhilfe – Anonyme Lebenshilfe in der
----- Deutschsprachigen Gemeinschaft V.o.G.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, oben genannter Vereinigung für das Jahr 2016 einen Zuschuss in Höhe von $3.964 \times 0,05 \text{ €} = 198,20 \text{ €}$ zu gewähren.

Punkt 6.- Haushaltsabänderung Nr.1 der Kirchenfabrik Burg-Reuland für das Jahr
----- 2016: Billigung.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig :

Art.1. : die Haushaltsabänderung Nr.1, welche von der Kirchenfabrik Burg-Reuland am 25.01.2016 beschlossen wurde, wird gebilligt. Die Haushaltsabänderung weist folgende Beträge auf :

Art.2.- Der vorliegende Beschluss ergeht mit der Normalpost an :

- den Kirchenfabrikrat der Pfarre Burg-Reuland
- der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
- den Herrn Bischof von Lüttich.

Punkt 7.- Städte –und Gemeindeverband der Wallonie – Beitrag 2016.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 9 JA-Stimmen bei 4 Enthaltungen (STELLMANN, HILLEN, VERHEGGEN, ROSENGARTEN),

- 1) sich der Gesellschaft ohne Erwerbszwecks „Union des Villes et Communes de Wallonie“ für ein weiteres Jahr, d.h. 2016 anzuschließen ;
- 2) den Betrag von 3.294,72 Euro für das Jahr 2016 an die „Union des Villes et Communes de Wallonie“ zu begleichen.

Punkt 8.- Antrag der Kirchenfabrik Dürler auf finanzielle Unterstützung für die
----- Erneuerung der Heizungsanlage in der Kirche zu Dürler (Restbetrag).

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) der Kirchenfabrik Dürler für das Haushaltsjahr 2015 eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 725,26 Euro an oben genannten Arbeiten zu Lasten des Haushalts 2015 zu gewähren ;
- 2) den diesbezüglichen Zuschuss nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen auszusahlen.

- Punkt 9.- Antrag der Kirchenfabrik Espeler auf finanzielle Unterstützung für die
----- Erneuerung der Heizungsanlage in der Kirche zu Espeler (Restbetrag).

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) der Kirchenfabrik Espeler für das Haushaltsjahr 2015 eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 1.098,44 Euro an oben genannten Arbeiten zu Lasten des Haushalts 2015 zu gewähren ;
- 2) den diesbezüglichen Zuschuss nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen auszuzahlen.

- Punkt 10.- Erstellung eines Asbestinventars im Rahmen des Projektes zur energetischen
----- Sanierung der Grundschule und des Kindergartens in Burg-Reuland:
Vergabe eines Dienstleistungsauftrags – Kenntnisnahme des Beschlusses des
Gemeindekollegiums vom 1. Dezember 2015 und Genehmigung der Kosten.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Den Beschluss des Gemeindekollegiums vom 1. Dezember 2015 betreffend Erstellung eines Asbestinventars im Rahmen des Projektes zur energetischen Sanierung der Grundschule und des Kindergartens in Burg-Reuland: Vergabe eines Dienstleistungsauftrags zur Kenntnis zu nehmen;
- 2) Die anfallenden Kosten für die Ausführung dieses Auftrags in Höhe von 1.585,00 € (ohne MwSt.) zu genehmigen.

- Punkt 11.- Beitritt der Gemeinde Burg-Reuland zum Flussvertrag Mosel-Our:
----- Genehmigung der Satzung und Bezeichnung eines Vertreters der Gemeinde
im Flusskomitee.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 8 JA-Stimmen bei 5 Enthaltungen (STELLMANN, HILLEN,
VERHEGGEN, PLOTTE, ROSENGARTEN),

- 1) Herrn Jerome GENNEN, Gemeinderatsmitglied, wohnhaft Braunlauf 49b in 4791 BURG-REULAND, als Vertreter der Gemeinde Burg-Reuland im Flusskomitee zu bezeichnen;
- 2) Den Satzungsentwurf der neuen VoG Flussvertrag Mosel zu genehmigen;
- 3) Dem Naturpark Hohes Venn-Eifel diese Entscheidung mitzuteilen, um die Gründungsversammlung der VoG zu organisieren.
- 4) Gegenwärtige Beschlussfassung wird der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Billigung vorgelegt;
- 5) Das Gemeindekollegium wird mit der Ausführung gegenwärtiger Beschlussfassung beauftragt.

- Punkt 12.- Anbringung zusätzlicher Straßenlampen.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig,

- 1) Vorerwähnte Anträge zu genehmigen sowie eine zusätzliche Straßenlampe in Alster anbringen zu lassen;
- 2) Das Gemeindekollegium mit der Ausführung des vorliegenden Beschlusses zu beauftragen.

- Punkt 13.- Wegeteuerungen 2016 und Instandsetzung von Bürgersteigen – Genehmigung
----- der Pläne, des Lastenhefts, des Schätzpreises sowie Festlegung der
Vergabeart.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 8 JA-Stimmen bei 5 Enthaltungen (STELLMANN, HILLEN, VERHEGGEN, PLOTTE, ROSENGARTEN),

- 1) Die von Herrn Günther Schmitz erstellten Pläne, das Lastenheft sowie den Kostenvoranschlag in Höhe von 427.556,70 € (zzgl. MwSt.) zu genehmigen;
- 2) Als Vergabeart für vorerwähnten Bauauftrag die öffentliche Ausschreibung festzulegen;
- 3) Das Gemeindegremium mit der Ausführung gegenwärtiger Beschlussfassung zu beauftragen;
- 4) Gegenwärtiger Beschluss wird der Aufsichtsbehörde übermittelt.

Punkt 14.- Wegeteuerungen 2016 und Instandsetzung von Bürgersteigen – Bezeichnung
----- eines Sicherheits- und Gesundheitskoordinators auf zeitlich-
ortsveränderlichen Baustellen.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 8 JA-Stimmen bei 5 Enthaltungen (STELLMANN, HILLEN, VERHEGGEN, PLOTTE, ROSENGARTEN),

- 1) Das Gemeindegremium zu beauftragen, einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator für die Wegeteuerungen 2016 und die Instandsetzung von Bürgersteigen zu bezeichnen;
- 2) Die Schätzkosten in Höhe von 2.000,00 € (zzgl. MwSt.) zu genehmigen;
- 3) Diesen Auftrag im Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung zu vergeben;
- 4) Drei freiberufliche Projektoren sind zu kontaktieren.

Punkt 15.- Energetische Sanierung der Paul-Gerardy-Grundschule und des
----- Kindergartens von Burg-Reuland: Vergabe eines Dienstleistungsauftrags zur
Leitung und Überwachung der Bauarbeiten – Genehmigung des
Vergabeverfahrens und des Entwurfs des Honorarvertrags.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Einen Dienstleistungsauftrag für die Erstellung der Pläne zu den Ausführungsdetails, die Mitwirkung bei dem Ausschreibungsverfahren sowie die Bauleitung und Bauüberwachung bezüglich der energetischen Sanierung der Paul-Gerardy-Grundschule und des Kindergartens sowie den entsprechenden Entwurf des Honorarvertrags zu genehmigen;
- 2) Vorherwähnten Dienstleistungsauftrag im Verhandlungsverfahren mit Bekanntmachung zu vergeben;
- 3) Das Gemeindegremium mit der Ausführung gegenwärtiger Beschlussfassung zu beauftragen.

Punkt 16.- Energetische Sanierung der Paul-Gerardy-Grundschule und des
----- Kindergartens von Burg-Reuland: Vergabe eines Dienstleistungsauftrags für
die Haus- und Heiztechnik.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Einen Dienstleistungsauftrag für die Planung und Ausführung der Haus- und Heiztechnik bezüglich der energetischen Sanierung der Paul-Gerardy-Grundschule und des Kindergartens sowie den entsprechenden Entwurf des Honorarvertrags zu genehmigen;
- 2) Vorherwähnten Dienstleistungsauftrag im Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung zu vergeben;
- 3) Das Gemeindegremium mit der Ausführung gegenwärtiger Beschlussfassung zu beauftragen.

Punkt 17.- Energetische Sanierung der Paul-Gerardy-Grundschule und des

----- Kindergarten von Burg-Reuland – Dienstleistungsauftrag bezüglich der
Gesundheits- und Sicherheitskoordination.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) einen Dienstleistungsauftrag bezüglich der Gesundheits- und Sicherheitskoordination im Rahmen des Projektes zur energetischen Sanierung der Paul-Gerardy-Grundschule und des Kindergartens sowie den diesbezüglichen Entwurf eines Honorarvertrages zu genehmigen;
- 2) Vorerwähnter Auftrag wird im Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung vergeben;
- 3) Das Gemeindegremium wird mit der Durchführung der gegenwärtigen Beschlussfassung beauftragt.

Punkt 18.- Fragen an das Gemeindegremium.

Das Gemeindegremium beantwortet Fragen in Bezug auf folgende Angelegenheiten:
Verkehrssituation und Dorfversammlung in Espeler, Radar/Geschwindigkeitstafel in
Grüfflingen, Hinkley-Point, Projekt Fußgängerbrücke beim Kulturhaus in Reuland,
Verkehrsberuhigung auf der N827 am Ortseingang von Maldingen, Anbringung eines
Zebrastrreifens in Aldringen, Werbetafel Grüfflingen, Ravel-Brücke bei Auel.

Der Generaldirektor,
P. SCHÖSSLER

Der Vorsitzende,
J. MARAITE
